

Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **32 (1942)**

Heft 40

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Was die Woche bringt

Kursaal Bern

Täglich um 15.30 und 20.30 Uhr Unterhaltungskonzerte des Orchesters Guy-Marrocco mit Einlagen der reizenden „Drei Babettes“ *Dancing* allabendlich und Sonntag nachmittags, Kapelle René Munari.
Boule-Spiel stets nachmittags und abends.

Berner Stadttheater. Wochenspielplan:

Sonntag, 4. Oktober, 14½ Uhr: „Ein Sommernachtsstraum“, Schauspiel in 8 Bildern, von William Shakespeare, Musik von Mendelssohn. 20 Uhr: Premiere „Martha“, romantisch-komische Oper, in vier Akten, von F. v. Flotow. Montag, 5. Oktober: Volksvorstellung Kartell: „Der Geizige“, Lustspiel in 5 Akten, von Molière, „Er ist an allem schuld“, Komödie in 2 Szenen, von Leo Tolstoi. Dienstag, 6. Oktober, Ab. 4: „Der Ritter vom Mirakel“, Komödie in drei Aufzügen, von Lope de Vega. Mittwoch, 7. Oktober, Ab. 4: „Die lustige Witwe“, Operette in drei Akten, von Franz Léhar. Donnerstag, 8. Oktober, Tombola des Theatervereins, Serie 15, 16, 17, 18, 19: „Der Ritter vom Mirakel“, Komödie in drei Auf-

zügen von Lope de Vega. Freitag, 9. Oktober, Ab. 4: „Der Ritter vom Mirakel“, Komödie in drei Aufzügen von Lope de Vega. Samstag, 10. Oktober: Tombola des Theatervereins, Serie 20, 21: „Martha“, romantisch-komische Oper in vier Akten von F. v. Flotow. Sonntag, 11. Oktober, 14½ Uhr: „Die lustige Witwe“, Operette in drei Akten von Franz Léhar. 20 Uhr: Gastspiele Christine Eftimiades vom Stadttheater Zürich und Kammer-sänger Max Hirzel: „Aida“, Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi. Montag, 12. Oktober, einmaliges französisches Gastspiel Francoise Rosay mit eigenem Ensemble: „Le Séducteur“, von André Birabeau.

Konzerte

Montag, 5. Oktober: 1. Tombolakonzert des Theatervereins im Kasino, Leitung: Erich Schild. Solisten: Elsa Scherz-Meister und Nelly Schneider.

Samstag, 10. Oktober: 1. Konzert des Berner Kammerorchesters im Konservatorium. Leitung: Herm. Müller.

Rapide-Winterfahrplan

Der Herbst ist eingeleitet und mit ihm tritt auf den 5. Oktober der Winterfahrplan in Kraft. Gut beraten ist, wer zum bewährten Rapide-Fahrplan greift. Der Rapide verbindet sämtliche Bahn- und Postkurse der Kantone Bern, Solothurn, Aargau, Luzern und Freiburg sowie die Hauptlinien der ganzen Schweiz. Die angenehme, klare Schrift und die praktischen Führungslinien werden am Rapide besonders geschätzt. Die dreifarbige Übersichts-karte erhöht den Wert dieses wohlfeilen bernischen Fahrplans. Er ist zu 80 Rp. in allen Kiosken, an Bahn- und Post-schaltern erhältlich.

Pressemeldung

(Mitg.) Aus Rom trifft soeben die Nachricht ein, dass Essad-Bey, der Verfasser des erfolgreichen Buches „Flüssiges Gold“ nach längeren Leiden gestorben ist. Sein im Manuskript beinahe fertiggestelltes spannend geschriebenes Werk „Das Buch vom Gold“ wird nächstes Jahr im Rascher Verlag erscheinen.

Oh!

Die reizenden entzückenden und verwirrenden
„Drei Babettes“

jetzt im **KURSAAL BERN!**

Handels- und Verkehrsschule Bern

Wallgasse 4

Telephon 35449

Erfolgreiche Schule für **Handel und Verwaltung**

Diplomabschluss — **Stellenvermittlung**

Man verlange Prospekte und Referenzen

Erstklassiges Vertrauensinstitut

Die neuen Kurse beginnen am 17. September und 22. Oktober

Schütze dein Kind

durch das Abonnement auf

Die Berner Woche

Einzig bernische Unterhaltungszeitschrift
für heimatliche Art und Kunst, mit be-
sonders vorteilhafter Kinder-Versicherung

Verlangen Sie
ein kostenfreies Probeabonnement beim Verlag
„Die Berner Woche“, Laupenstrasse 7a, Bern



VOR UNFALLFOLGEN!